

Naturwissenschaftlicher
Verein für das Fürstentum
Lüneburg von 1851 e. V.

Jahrbuch

Band 49



Herausgeber: Andreas Fichtner, Werner Härdtle & Johannes Prüter
2024

Herausgeber:
Andreas Fichtner, Werner Härdtle & Johannes Prüter
Satz und Lektorat: Sabine Arendt, lektorat@sabinearendt.org
Titelfoto: Werner Härdtle
Designvorlagen: borowiakzieheKG
Druck: Bartels Druck GmbH, Lüneburg



© 2024
Naturwissenschaftlicher Verein
für das Fürstentum Lüneburg von 1851 e. V.
Wandrahmstraße 10
21335 Lüneburg
<http://www.naturwissenschaftlicher-verein-lueneburg.de>

ISSN: 0340-4374

Inhalt

Vorwort	5
Nachruf Henry Makowski	7
Antal Festetics	
Videobotschaft an Henry Makowski (Lüneburg) am 11. Juni 2022	15
Frank Allmer	
Vom Nistkastenvogelschutz zum Naturschutzmanagement	19
Hans-Werner Frohn & Jürgen Rosebrock	
Hans Klose und Max Hilzheimer – Wegbereiter eines modernen Naturschutzes in Ballungsräumen	25
Hansjörg Küster †	
Landschaftsbilder aus Menschenhand – Vortrag zu Ehren von Henry Makowski am 11. Juni 2022	35
Wolfgang Schacht	
Die Käfer der Holmer Teiche im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide	45
Hannah Markant	
Vergleichende Untersuchung zur Diversität von Dungkäfern auf Weiden mit antiparasitisch behandelten und unbehandelten Rindern im Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue	93

Wolfram Eckloff

- Untersuchungen zum Straßenbau und zur Orientierung der
Glänzenschwarzen Holzameise *Lasius fuliginosus* (LATR. 1798)
(Formicidae, Hymenoptera) 111

Wolfram Eckloff & Barbara Eckloff

- Untersuchungen zur Aktivierung der Roten Waldameisen nach der
Winterpause (*Formica polyctena* FÖRST., Formicidae, Hymenoptera) 127

Ortrun Schwarzer

- Die Nelken-Sommerwurz (*Orobanche caryophyllacea* Sm.) im Elbvorland
bei Bleckede – Schutzbemühungen für eine der seltensten Pflanzenarten
Niedersachsens 151

Studienfahrten 2018 bis 2020 177

Vorträge und Kolloquien in den Wintersemestern 2018/19 bis 2020/21 179

Vorwort

Den vorliegenden Band 49 unseres traditionsreichen Jahrbuchs widmet der Naturwissenschaftliche Verein Lüneburg seinem langjährigen Ehrenmitglied Henry Makowski, der am 6. April 2023 in seinem 96. Lebensjahr gestorben ist.

In dankbarer Anerkennung seiner Verdienste als Vorsitzender unseres Vereins von 1977 bis 1996 und als Unterstützer und Förderer in verschiedensten Zusammenhängen haben wir ihm zu Ehren kurz vor seinem 95. Geburtstag – am 11. Juni 2022 – im Museum Lüneburg ein kleines Festsymposium veranstaltet. Ein Nachruf und die Vorträge dieser Veranstaltung sind in diesem Band zusammengestellt.

Die Fachbeiträge im Weiteren haben einen entomologischen Schwerpunkt, gewähren interessante Einblicke in die Biologie, Faunistik und Gefährdung unserer heimischen Insektenwelt. Vielfalt und Reichtum dieser Artengruppe, ihre Anpassung an die unterschiedlichsten Lebensräume, ihre z. T. spektakulären Sinnesleistungen sind faszinierend, ihre Funktionen in fast allen terrestrischen Ökosystemen der Erde unerlässlich. Die Gefährdung dieser Artengruppe durch systematisch unbedachten Umgang mit unserer Kulturlandschaft wurde uns in jüngerer Zeit drastisch vor Augen geführt. So ist jede Studie zu den Insekten in unserer Region immer auch eine Mahnung, diese faszinierende Fülle an Fähigkeiten und Leistungen zu erkennen und wertzuschätzen.

Neben der gedruckten Fassung liegt das Jahrbuch des Naturwissenschaftlichen Vereins Lüneburg inzwischen auch in digitaler Form vor. Seit dem Band 46 sind die Jahrbücher insgesamt sowie alle Einzelbeiträge auf der Homepage unseres Vereins unter www.naturwissenschaftlicher-verein-lueneburg.de als pdf-Dateien verfügbar. Dort findet sich zudem auch eine vollständige tabellarische Zusammenstellung der Fachveröffentlichungen aus den Jahrbüchern des Vereins seit dem im Jahre 1865 erschienenen ersten Band.

Die Herausgeber

Vorträge und Kolloquien in den Wintersemestern 2021/22 und 2022/23

zusammengestellt von Dr. Christoph Hinkelmann

2021/22

20. Oktober

Dr. Andreas Fichtner, Lüneburg:
Leben in guter Nachbarschaft – die
Bedeutung von artenreichen Wäldern
im Klimawandel. Kaum eine Lebensge-
meinschaft hält mehr Ökosystemleis-
tungen vor

In Verbindung mit der Jahreshauptver-
sammlung/Mitgliederversammlung des
Naturwissenschaftlichen Vereins 2021

24. November

Jürgen Borris, Holzminden:
EinFlussReich – die Flusslandschaft
Elbe. Lebensräume voller Dynamik,
Vielfalt und Schönheit mit ihren Tieren,
Pflanzen und Menschen in einer ver-
tonten Bilderschau

8. Dezember

Dr. Regina Walther, Hildesheim:
Globetrotter auf dem Weihnachtstel-
ler – zur Biologie von Schokolade,
Marzipan und Pfefferkuchen. Produkte
tropischer Pflanzen und Spannendes aus
ihrer Handelsgeschichte

12. Januar

Ullrich Wannhoff, Berlin:

Die vier Jahreszeiten auf der Beringin-
sel – Erlebnisse aus 30 Monaten. Ein-
drücke aus einer kalten, faszinierenden
Welt, die trostlos erscheinen mag und
dennoch paradiesisch ist

16. Februar

Jürgen Schneider, Bensheim:

Chinas letzte Naturparadiese – nicht
nur für Vögel. Neben den 1,4 Millionen
Einwohner im ausgeräumten Land gibt
es noch einige Gebiete, in denen man
Wildtiere finden kann
(Krankheitsbedingt musste der Vortrag
ausfallen)

9. März

Dr. Hannes Petrischak, Duderstadt:

Faszinierende Artenvielfalt und land-
schaftliche Ästhetik: Heiden in Europa.
Einblicke in eine bedrohte Kulturland-
schaft, die Heimat für zahlreiche Spezi-
alisten in der Tierwelt wurde

2022/23

5. Oktober

Prof. Dr. Carsten Hobohm, Flensburg und Lüneburg:

Die ökologische Krise ist viel mehr als nur eine Klimakrise. Zerstörungen in den Ökosystemen bergen hohe Risiken für die Gesundheit und das soziale Leben von uns Menschen

In Verbindung mit der Jahreshauptversammlung/Mitgliederversammlung des Naturwissenschaftlichen Vereins 2022

26. Oktober

Prof. Dr. Matthias Glaubrecht, Hamburg:

Das Ende der Evolution. Der Mensch ist zum weltweit größten Raubtier und zu einem alles entscheidenden Faktor für die Zukunft der Artenvielfalt geworden

23. November

Ullrich Wannhoff, Berlin:

Kamtschatka, der kaum erreichbare Osten Russlands. Die Halbinsel hinter Sibirien fasziniert mit ihrer fast unberührten, wilden Natur, aktiven Vulkanen und indigenen Völkern

7. Dezember

Prof. Dr. Carsten T. Niemitz, Mölln:

Das Eis wird dünn – eine Analyse der Menschheit und was jede/r für sich daraus machen kann. Nüchterne Ana-

lyse aller unser Überleben bedrohende Fakten und Tipps zum Bessermachen (Krankheitsbedingt musste der Vortrag ausfallen)

25. Januar

Dr. Petra Düker, Braunschweig; den Vortrag hielt Frank Allmer, Lüneburg: Wildbienen mit Ehrenamtlichen erfassen – Potenziale für ein bundesweites Wildbienen-Monitoring in Agrarlandschaften. Paradebeispiel für Citizen Science

22. Februar

Jürgen Schneider, Bensheim:

Chinas letzte Naturparadiese – nicht nur für Vögel. Neben den 1,4 Millionen Einwohner im ausgeräumten Land gibt es noch einige Gebiete, in denen man Wildtiere finden kann

22. März

Mathias Hinsch, Melbeck:

Maria Sibylla Merian (1647-1717) – eine starke Frau hinterlässt der Welt ein einzigartiges Vermächtnis. Sie beobachtete, sammelte, zeichnete, malte, forschte, lehrte und veröffentlichte Bücher
In Verbindung mit der Jahreshauptversammlung/Mitgliederversammlung des Naturwissenschaftlichen Vereins 2023